

**Zeitschrift:** Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =  
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =  
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

**Herausgeber:** geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und  
Landmanagement

**Band:** 109 (2011)

**Heft:** 3

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 08.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Fig. 2: «Les espaces non construits en milieu urbain ont des fonctions indispensables, notamment dans les espaces suburbains.»

lungsebenen erfolgen. Durch übergeordnete partizipative Planungsprozesse können die einzelnen Parteien gezielt in den Planungsprozess einbezogen werden, um

Konflikte zu lösen, gemeinsame Inhalte zu schaffen und Allianzen für Gestaltungsplanungen zu bilden. Als Basis dafür müssen die suburbanen Qualitäten sichtbar gemacht werden. Die Gemeinden sollen mit zurückhaltenden und bewussten Überbauungskonzepten eine Multifunktionalität der Landschaft sichern und genügend Raum an strategischen Standorten freihalten, so dass die Leistungen langfristig bereitgestellt werden können.

Gemeindeübergreifende Planungen sollen eine polyzentrische Siedlungsstruktur mit gesicherten Siedlungstrenngürteln sowie zurückhaltenden Erschliessungskonzepten anstreben, die auch bewusst gewisse Orte unerreichbar lassen. Von staatlicher Seite soll eine explizite Berücksichtigung der suburbanen Freiraumqualitäten in formellen und informellen Planungsinstrumenten angestrebt werden.

Fiskalische Anreize unterstützen deren Umsetzung. Marktvorschriften im Hinblick auf nachhaltigkeitsorientierte Bauweisen oder Hypothekaranlagen können schliesslich die Konsumenten auch subtil zu einem nachhaltigeren Lebensstil motivieren. Solche Forderungen stellen einen ersten Schritt dar, um Freiraumleistungen und somit die Lebensqualität im suburbanen Raum zu fördern.

Adrienne Grêt-Regamey  
 Professorin für die Planung von Landschaft und Urbanen Systemen  
 Institut für Raum- und Landschaftsentwicklung  
 ETH Zürich  
 CH-8093 Zürich  
 gret@nsl.ethz.ch

## Wer abonniert, ist immer informiert!

Geomatik Schweiz vermittelt Fachwissen – aus der Praxis, für die Praxis.

Jetzt bestellen!



**Bestelltalon**

Ja, ich **profitiere** von diesem Angebot und bestelle Geomatik Schweiz für:

- 1-Jahres-Abonnement Fr. 96.– Inland (12 Ausgaben)
- 1-Jahres-Abonnement Fr. 120.– Ausland (12 Ausgaben)

Name  Vorname

Firma/Betrieb

Strasse/Nr.  PLZ/Ort

Telefon  Fax

Unterschrift  E-Mail

Bestelltalon einsenden/faxen an: SIGImedia AG, Pfaffacherweg 189, Postfach 19, CH-5246 Scherz  
 Telefon 056 619 52 52, Fax 056 619 52 50, verlag@geomatik.ch